

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 14/15 (1881)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE
EISENBAHN
CHEMIN DE FER
Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen

Organ des schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins
Herausgegeben von A. Waldner, Ingénieur
Organ der Gesellschaft ehem. Studirender des Eidg. Polytechnikums

Bd. XIV.

ZÜRICH, den 1. Januar 1881.

N° 1.

Abonnements auf die wöchentlich einmal erscheinende „Eisenbahn“ nehmen die schweizerischen Postanstalten und Buchhandlungen zu 10 Fr. pro Semester, die deutsch-österreichischen zu 10 Mark an. Es kann auch bei der Verlagsbuchhandlung Orell Füssli & Co. direkt abonniert werden. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen: Viergespaltene Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupttitelseite 50 Cts. = 40 Pf.

Les abonnements au „Chemin de fer“ paraissant une fois par semaine, s'adressent aux bureaux de poste, aux librairies et aux éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Le prix est 10 francs par semestre pour la Suisse et fr. 12.50 pour l'Etranger. Prix du numéro 1 fr.

Annonces: Prix pour la petite ligne 30 cts. La petite ligne sur la première page 50 centimes.

[3608]



Putzfäden

in Ballen von 50 und 100 Kilo.
Fabrication von

J. G. Wassermann
(3722) in Frauenfeld.

Ueber die Lieferung nachstehender Werkstätte-Einrichtung wird hiermit Concurrenz eröffnet:

1 engl. Drehbank, Spitzenhöhe 275 mm, zwischen d. Spitzen mindestens 5 m.

1 kl. engl Drehbank mit abgekröschter Wange, Spitzenhöhe 165 mm; zwischen d. Spitzen 1,5—1,8 m.

1 engl. Drehbank für Holz u. Eisen.

1 grosse Drehbank; Spindelstock von der Wange getrennt; Spitzenhöhe 300 mm; Spitzenerfahrung 4 m, grösste Planscheibe 1,2 m.

1 grosse u. 1 kleine Bohrmaschine.

1 grosse Hobelmaschine für Stücke von 800/2000 mm.

1 kleine Hobelmaschine für Stücke von 300/600 mm.

1 doppelte Lochmaschine und Scheere für Blech, Stangen- u. Winkeleisen. Hebeleiche.

1 Blechbiegemaschine.

1 Schmirgelschleifmaschine.

1 Schleifstein.

1 Esse für 2 Feuer mit Windflügel.

1 Feldschmiede.

2 Ambose, 1 Gesenk u. 1 Richtplatte.

7 Schraubstöcke.

Schlosser- u. Schmiedewerkzeug, Bohrer u. Stahl für obige Maschinen. Completes Schneidzeug (Metersystem);

1 Ries Reibahlen mit Caliberdörnen u. Büchsen.

[3728]

Die Maschinen können auch gebräucht sein, müssen sich aber noch in gutem Zustande befinden.

Gefl. Offerten unter O 4142 Z an Orell Füssli & Co. in Zürich.

(3689)



Allgemeiner Submissionsanzeiger
VII. Jahrg. Amtl. Insertionsorgan,
Erscheint in STUTTGART
4 mal wöchentlich.
Grösste Verbreitung i. gewerb. Kreisen
Specialität: Submissions-Ausschreiben, sowie deren Ergebnisse.
Abonnementspreis 5½ M. pro Quartal
bei jeder Postanstalt. Inserate
25 Pf. pro Zeile. Probenummern
gratis und franko. [3645]



Schweizerische Dynamitfabrik
Isleten bei Flüelen (Uri)
Dynamite Nobel'sches Sprenggelatine
Man wende sich
für alle Erkundigungen oder
Bestellungen an den
Director der Fabrik
ISLETEN

Patente besorgt und verwertet
A. Lorentz, Civilingenieur,
Berlin, Lindenstrasse 67
[3655]

Erfindungs-Patente,
Registrierung von Fabrikmarken
und Muster
besorgen für alle Länder
Bourry-Séquin & Co., Zürich.
[3699] Prospekte u. Auskunft gratis.

METZELER & Co.
6 Rennweg Zürich Rennweg 6
Spezialitäten in Kautschukwaren jeder
Art für technische Zwecke.
Eigene Fabrication. [3662]

Gebrüder Lincke, Zürich,
techn. Geschäft
Bedarfs- und Hülfsmaterialien für
Ingenieure, Architekten und Bauunter-
nehmer.

Englische Sicherheitszündner
(Deutsch. Pat. 19. III. 79) [3639]

Krahne und Fahrbühnen.
Aufzüge
mit Sicherheitsbremse.
Aufwinden: Drehen der
Kurbel.
Herablassen: Druck nach
rückwärts.
Anhalten: Loslassen der
Kurbel.
Maschinenhandlung
E. J. MER-SCHNEIDER
Civil-Ingenieur und Patentanwalt.
Genf — Rue de Holland 10.
Registrirung von Fabrikmarken [3629b]

Transport- und Unfall-Versicherungs-
Actien-Gesellschaft

ZÜRICH

empfiehlt sich für Abschlüsse von
Unfallversicherungen,

Reiseversicherung, Einzelversicherung, collective
Arbeiterversicherung (mit und ohne Haftpflicht).

Coulante und prompte Abwicklung der Schadensfälle,
feste Prämiensätze, ohne Nachzahlungsverpflichtung.

Auskunft wird ertheilt und sind Prospekte und Statuten
zu beziehen:

im Bureau der Gesellschaft, Gebäude der Kreditanstalt,
und bei der Hauptagentur,

August Bertschinger,
Glärnischstrasse 135, Zürich.
[3724]

Agentur und Commission. — Import und Export.

R. Hay - Roche

Fabriks-Filiale und Dépôt technischer Gummiwaaren etc.
General-Agentur und Fabriks-Dépôt englischer und deutscher
Lederriemen etc.

Bureau und Dépôt:
Zürich, Balderngasse 9. | Filiale:
Genf, Rue du Cendrier 23.

Ich liefere zu Fabrikpreisen:

- I. Gummi- und Guttapercha-Artikel aller Art.
- II. Artikel für Industrie und für Gas- und Wasserleitungen.
- III. Diverse Maschinen und patentirte Specialitäten, speciell
Eis- und Kälteerzeugungsmaschinen, Luftkühl-Apparate
u. s. w. für Brauereien, Chocolade-Fabriken, Schlachthäuser
etc. etc.

3725]
Spezielle Auskunft ertheilen meine Cirkulare und Preislisten,
welche auf Wunsch gratis und franco zu Diensten stehen.

Franz Salzbrenner, Konstanz.

Schweizerische Adresse: Franz Salzbrenner, Kreuzlingen.

Agenturgeschäft in Baumaterialien. Bureau f. Holzhandel.

Bauausschreibung.

Die Bank in Luzern beabsichtigt die Kellerräumlichkeiten des „Stadthofes“ daselbst mit einem Flächeninhalt von ca. 510 m² wasserdrückt herstellen zu lassen.

Cautionsfähige Cementbauunternehmer belieben ihre diesfälligen Uebernahmsofferten bis zum 15. Januar 1881 im Bureau der Bauleitung des „Stadthofes“ einzureichen, woselbst die Pläne und Bauvorschriften zur Einsicht aufliegen.

Luzern, den 24. December 1880.

[3723]

Die Bauleitung: C. Pfenninger, Architect.

Günstige Gelegenheit.

Familienverhältnisse halber ist ein rentables Fabricationsgeschäft (unentbehrlicher Bauartikel) mit eigenem Rohmaterial günstig zu verkaufen oder eventuell zu verpachten.

Eine jährliche Rendite von über 10 000 Fr. kann nachgewiesen werden. Das Geschäft eignet sich vorzugsweise für Bauunternehmer oder Techniker. Einem tüchtigen Kaufmann böte sich ein lukratives Operationsfeld. Erforderliches Capital für Anzahlung und Betrieb ca. 30 000 bis 40 000 Fr. Unterhändler sind verbeten.

Gefl. Offerten mit Chiffre O-4137-Z beliebe man an Orell Füssli & Co. in Zürich zu senden. [3726]

Bekanntmachung.

Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 13. v. Mts. bringen wir zur Kenntnis, dass am 1. k. Mts. die neuen Tarife:

- 1) für den mitteldeutschen Verband, einschliesslich ermässigter Ausnahmetarife für Eisenaltars II, sowie für Spirit und Spiritus;
- 2) für den sächsisch südwestdeutschen Verband. (Verkehr zwischen den Reichsbahnen und sächsischen Staatsbahnen) und
- 3) für den Verkehr zwischen lothringisch-luxemburgischen und Stationen der preussischen Staatsbahnen zur Einführung kommen.

Die bisherigen Frachtsätze des mitteldeutschen Verbandstarifs für die Stationen Frankfurt a/M. (Sachsenhausen) und Hanau bleiben, soweit sie billiger sind, noch bis zum 15. Februar k. J. in Gültigkeit.

Die neuen Tarife sind bei sämtlichen Güterexpeditionen käuflich zu beziehen.

Strassburg, den 28. December 1880.

[3727]

Kaiserliche General-Direction
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.

Fabrik-Ofen

für

Werkstätten u. Säle.

Patent „Hohenzollern“

D.-R.-P. 1136 und [3691]

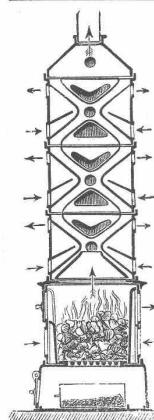
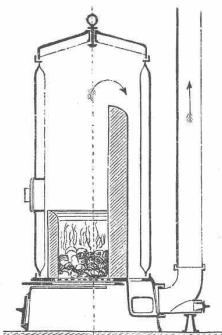
eigenes System

zum Heizen von Räumen bis 5000 cm³ Inhalt.

Erstere Oeven werden auch mit
Füll-Regulir-Vorrichtung
geliefert.

Specielle Cataloge gratis.

Mannheim. Eisengiesserei
Carl Elsässer
MANNHEIM.



Transmissions-Seile

aus

[3594]

Hanf, Draht, Baumwolle,

sowie Seile und Täue jeder Art zu allen technischen Zwecken fertigt als Specialität in vorzüglicher Qualität und unter Garantie der Zugfestigkeit die Mechanische Seilerei und Hanfsspinnerei

Joh. Jacob Wolff

Mannheim (Baden).

Seilerwaarenfabrikate jeder Art, Pumpenladerungen, Verdichtungsstricke für Gas- und Wasserleitungen, Maschinenhanf etc.

Eiserne, genietete und hartgelöthete, auf zehn Atmosphären Druck geprüfte



4 m lang, fertigt als Specialität [3701]

Gust. Kuntze in Göppingen (Württemberg).

Böttger's Polytechnisches Notizblatt

für Chemiker, Gewerbetreibende, Fabrikanten und Künstler.

Herausgegeben und redigirt

von

Professor Dr. Rud. Böttger in Frankfurt am Main.

1881 = 36. Jahrgang.

Jährlich 24 Nummern. Preis pro Jahrgang 6 Mark.

Bietet in seiner grossen Mannigfaltigkeit von Mittheilungen praktischer Erfahrungen und Erfindungen aus dem Gesamtgebiete der Technologie und technischen Chemie etc. Aerzten, Apothekern, Chemikern, sämtlichen Industriellen, insbesondere Fabrikanten, Photographen, Weinhandlern, Drogisten etc., ausserdem Gewerbevereinen und technischen Anstalten etc., ein so reiches Material, dass gewiss Jeder, der von demselben Einsicht genommen, zum Abonnement veranlasst wird.

Der Ende dieses Monats beginnende 36. Jahrgang (1881) ist eine sichere Garantie für die Vortrefflichkeit und Gediegenheit des „Polytechnischen Notizblattes“, welches auch in diesem neuen Jahrgange wie seit seinem 35-jährigen Bestehen fortfahren wird, nur gute technische Grundsätze, wirklich erprobte Erfahrungen, praktische Erfindungen und sich bewährende Verbesserungen in kurzen Abhandlungen zum Abdruk zu bringen.

Ankündigungen jeder Art, besonders chemisch-technischen Inhalts, haben auf dem Umschlag, der jeden Nummer des Notizblattes beigegeben ist, vermöge seiner Verbreitung in Deutschland, Österreich, Italien, England, Frankreich, Dänemark, Schweden, Russland, Nord-Amerika etc., und in Anbetracht des bleibenden Wertes desselben im Gegensatz zu den gewöhnlichen Zeitungen die nachhaltigste und erfolgreichste Wirkung.

Der Insertionspreis ist billigst auf 25 Pf. für die imal gespaltene Petitzeile gestellt. Beilagen werden angenommen.

Die Beilagsgebühren, je nach dem Format, bleiben besonderer Uebereinkunft vorbehoben. Probenummern stehen kostenfrei zur Verfügung.

Expedition des Polytechnischen Notizblatt Frankfurt am Main.

RUSTERHOLZ & SOHN, Bildhauer, AUSSERSIHL—ZÜRICH.

Reichhaltiges Lager in Grabmonumenten, in Marmor, Granit und Sandstein à Fr. 20 bis 2000.

Anfertigung sämtlicher Bauarbeiten, Sockel, Kamme, Balcons etc. [3647]

Schweizerischer Verein von Dampfkesselbesitzern.

(Gegründet im Jahr 1869.)

Der Zweck des Vereins ist (§ 1 der Statuten):

- a) Möglichst Verhütung von Explosionen und anderer mit dem Betrieb von Dampfkesseln verbundenen Gefahren.
- b) Erzielung von Ersparnissen in der Erzeugung und Verwendung von Dampf.

Gegenwärtiger Bestand:

920 Mitglieder mit 1600 Kesseln.

Reservefonds pr. Ende 1879 Fr. 27,695.05 Cts.

Erklärungen zum Beitritt, zu welchem hießt bei Anlass des baldigen Beginnes des neuen Geschäftsjahrs höflich eingeladen wird, nehmen entgegen: Herr Struppier, Ingenieur des Vereins, in Luzern und Herr Boos, Cassier, in Aussersihl.

Zürich, den 24. December 1880.

(O. 3 L.) Der Präsident: A. Vögeli-Bodmer.

F. C. GLASER

Ingenieur — Königl. Commissions-Rath
Mitglied des Vereins deutscher Patent-Anwälte

Herausgeber von „Glaser's Annalen für Gewerbe u. Bauwesen“
Berlin S. W., Lindenstrasse No. 80.

Bureau für Nachsuchung, Auftrag-Erhaltung und Verwerthung

von

Erfindungs-Patenten im In- und Auslande.

Referenzen:

Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrication zu Bochum i. Westf.
„A. Borsig“, Maschinenfabrik, Eisengiesserei zu Berlin.

General-Direktion der „Vereinigten Königs- und Laurahütte“, Berlin.
Aktien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ zu Müllheim a. d. Ruhr.

Kosten-Anschläge und Prospekte auf Verlangen gratis und franco.



Weber

Steindreher, Tourneur en pierre

Berne.

(3316)

Empfiehlt sich zur Anfertigung von Balustern
(Doggen)

Specialität. — Billigste Preise. — Prompte Bedienung